

## Projekte zur Sicherung der Fachkräfteversorgung

### Ziele im Rahmen der Zielgruppe der Arbeitssuchenden

Für die Arbeitssuchenden setzt die Arbeit des Fachkräfteberaters / der Fachkräfteberaterin nach deren Vermittlungen. Die Konzentration gilt dabei den Personen, die mit geringeren Qualifikationen oder anderen Vermittlungshemmnissen in ein Unternehmen überführt werden. Häufig wird dort festgestellt, dass der vermittelte Arbeitnehmer / die vermittelte Arbeitnehmerin das Unternehmen innerhalb von zwölf Monaten wieder verlässt.

Durch die hohe Fluktuation ist eine generelle Personalentwicklungsplanung und somit Nachhaltigkeit der Fachkräftesituation gerade bei den klein- und mittelständischen Unternehmen nur bedingt möglich. Um das neue Angebot erfolgreich zu platzieren, bedarf es einer engen Zusammenarbeit zwischen den Arbeitsvermittlern, den Unternehmen, die einen Arbeitssuchenden einstellen und den Fachkräfteberatern/-innen, die über das „Regionale Fachkräftebündnis JadeBay“ eingesetzt werden.

Um das zu gewährleisten, soll innerhalb der kommenden zwei Jahre eine Modellregion gewählt werden, in der die Fachkräfteberater/-innen zum Einsatz kommen. Diese Modellregion ist der Landkreis Wesermarsch, da dieser in der Bewertung der zahlenmäßigen Entwicklung der nachhaltigen Vermittlung von Arbeitssuchenden lt. Statistik der Bundesagentur für Arbeit (Vermittlung von länger als zwölf Monaten in sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung) von 2013 auf 2014 innerhalb der JadeBay-Region den größten Nachholbedarf hat.

### Wie soll die Umsetzung durch die Fachkräfteberater/-innen erfolgen?

#### Durch vorbereitende und flankierende Arbeiten wie

- den kontinuierlichen Aufbau persönlicher Kontakte zum Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit, der jeweiligen Jobcenter; Kammervertreter, Wirtschaftsförderer sowie sonstigen Akteuren im Umfeld von Wirtschaft und Arbeit.
- Öffentlichkeitsarbeit und hier der Bekanntmachung und Bewerbung des neuen Angebotes (u. a. durch Infolyer, Websites von Partnern, Teilnahme an Veranstaltungen/Vorträge halten).

#### Durch Beratung und Hilfestellung wie

- Kontaktaufnahme zu Unternehmen in Absprache mit der Agentur für Arbeit bzw. durch direkte Beratungsnachfrage/Terminierung mit einem Betrieb.
- Einbindung vorhandener Beratungsmöglichkeiten, z. B. Demografie-Agentur.